

Zwischen Pilatus und Bürgenstock

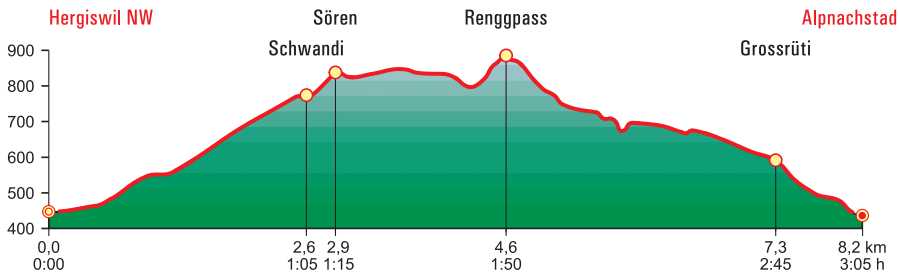


Hergiswil NW > Alpnachstad

	Hergiswil NW	0 h 00 min		
	Schwandi	1 h 05 min	1:05	
	Sören	1 h 15 min	0:10	
	Renggpass	1 h 50 min	0:35	
	Grossrüti	2 h 45 min	0:55	
	Alpnachstad	3 h 05 min	0:20	

Wanderung

	T1	
	mittel	
	3 h 5 min	
	8,2 km	
	590 m	
	605 m	
	April - Juni	
	245T Stans 3311T Pilatus-Rigi	
	für Familien geeignet	



© Schweizer Wanderwege





Auf den Spuren der Säumer

Die Wanderung steht ganz im Zeichen des Mittelalters und des 18./19. Jahrhunderts. Unzählige Menschen haben damals den Renggpas als kürzeste Landverbindung zwischen Luzern und dem Brünig überquert: Säumer, Römer, französische Invasionstruppen, aufständische Nidwaldner und andere sich rivalisierende Gruppen. Allerdings muss man sich diesen geschichtsträchtigen Ort erst einmal schweisstreibend verdienen.

Vom Bahnhof Hergiswil folgt man den Wegweisern Richtung Riedboden. Nach den letzten Häusern des Dorfs folgt der historische Saumpfad dem Steinibach entlang, zuerst gemächlich und dann steil bergauf. Kurz vor Schwandi stösst man auf den Waldstätterweg, auf dem es flach Richtung Renggpas geht. Wer vor dem steilen Schlusssaufstieg noch mal durchschlaufen möchte, kann eine kurze Rast an der denkmalgeschützten Kapelle einlegen und den Blick über den Vierwaldstättersee schweifen lassen. Nach der erfolgreichen Passüberquerung geht es anschliessend fast nur noch abwärts: In Serpentina schlängelt sich der Weg durch den Wald und vorbei an einem tosenden Wasserfall.

Eine kleine Attraktion sind die Felsmalereien, die von den zuletzt dort ansässigen Truppen stammen. Kurze Zeit später ist das Ziel am See in Alpnachstad erreicht.

Daniela Rommel, 2023

INFO

Erreichbar ist Hergiswil NW mit der S-Bahn ab Luzern oder Stansstad oder mit dem Schiff ab Luzern.

Restaurant und BnB Gleis Drei Bistronomie, Alpnachstad, 041 541 02 27, www.gleis-drei.ch



Auf dem Weg zum Renggpas: Am Vierwaldstättersee kann man sich fast nicht sattsehen. Bild: Daniela Rommel

